

Implantologisches Highlight im Norden

Im September geht der Fachtag Implantologie der Universität Lübeck in die 7. Runde.



LÜBECK – Über 750 Besucher aus Norddeutschland nahmen in den vergangenen sechs Jahren an den Implantologie-Fachtagen teil. Mit der tiefen Erfahrung aus diesen sechs Fortbildungsveranstaltungen, bietet Dentaurum Implants auch am 27. September 2014 wieder ein abwechslungsreiches Programm

mit Vorträgen aus Wissenschaft und Praxis.

Traditionell eröffnet Prof. Dr. Dr. Peter Sieg, Universität Lübeck, den Fachtag Implantologie. Anschließend stellt Priv.-Doz. Dr. med. Dr. med. dent. Samer George Hakim, Oberarzt der Klinik für Kiefer- und Gesichtschirurgie des UKSH

Lübeck, etablierte Konzepte zur Behandlung des schwierigen Oberkiefers vor. Die abdruckfreie Fertigung eines Zahnersatzes zur Sofortbelastung nach schablonengeführter Implantation ist das Thema von Dr. med. dent. Friedemann Petschelt aus Lauf. Die Wichtigkeit der Notfall- und Rettungsmedizin in

der zahnärztlichen Praxis erläutert Dr. med. dent. Martin Emmel, Bad Schwalbach.

Nach der Mittagspause erwartet die Teilnehmer ein Vortrag der besonderen Art: Mentaltrainer Herbert Prange spricht über elegante Psychologie für die Praxis und das halbe Leben. Den Abschluss des

Fachtages bildet das Thema Implantattherapie in der ästhetischen Zone von Dr. med. Joachim Hoffmann aus Jena.

Die Universität Lübeck bietet wie schon in den Jahren zuvor das entsprechende Ambiente für einen erlebnisreichen Fortbildungstag. In den Pausen ist genügend Zeit, um sich mit den Referenten und Kollegen intensiv auszutauschen und sich über aktuelle Produkte von Dentaurum Implants und den Kooperationspartnern vor Ort zu informieren. [Info zum Unternehmen](#)



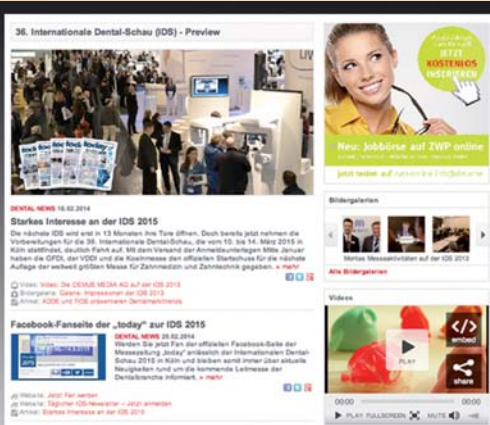
Dentaurum Implants GmbH

Tel.: +49 7231 803-470

www.dentaurum.de

Exklusive Preview zur IDS 2015

Alle Neuigkeiten rund um die IDS auf einen Klick.



LEIPZIG/KÖLN – Begleitend zur 36. Internationalen Dental-Schau in Köln berichtet auch ZWP online wieder tagtäglich über alle Neuigkeiten rund um das Messegesehen. Wer sich gerne vorab in-

Dentalhandel und dem Hochschulsektor – ihrer Einladung und begeben sich auf den dentalen Pilgerzug in die Rheinmetropole, um die neuesten Produkte und Technologien aus allen Teildisziplinen der Zahnmedizin

formieren möchte, kann dies über die eigens eingerichtete Themenseite „Preview zur IDS 2015“.

Ruft die größte Leitmesse der Zahnmedizin, die Internationale Dental-Schau, aller zwei Jahre nach Köln, folgen Vertreter aller relevanten Berufsgruppen – aus Zahnarztpraxen, Dentallaboren, dem

hautnah zu erleben. Fünf Tage lang heißt es dann auf dem Messegelände der Koelnmesse „Herzlich willkommen auf der IDS!“

Um im Vorfeld nicht den Überblick zu verlieren, bietet die exklusive und einmalige ZWP online Preview zur IDS einen organisatorischen Leitfaden rund um das wichtigste dentale Event des Jahres 2015. Neben Hintergrundberichten zur IDS und tollen Aktionen zu Produktlaunches bietet die Preview unter www.zwp-online.info/de/zwp-thema/36-internationale-dental-schau-ids-preview zudem einen Überblick zu zahlreichen Freizeitaktivitäten wie Ausstellungen, Lesungen und Konzerten. [Info](#)

Quelle: ZWP online

Einladung nach Valencia

„The Ever Evolving World of Implant Dentistry“ – Der Kongress verspricht die Symbiose von Wissenschaft und Praxis.



BASEL – Das Motto des 5. Internationalen CAMLOG Kongresses vom 26. bis 28. Juni 2014 im Palau de les Arts, Valencia, lautet: „The Ever Evolving World of Implant Dentistry“. Damit wird den derzeitigen Entwicklungen in der dentalen Implantologie Rechnung getragen. Das international bewährte wissenschaftliche Komitee der CAMLOG Foundation unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Mariano Sanz, Spanien, und Prof. Dr. Fernando Guerra, Portugal, zeichnet für eine erstklassige wissenschaftliche Veranstaltung verantwortlich.

Das Kernstück des Programms sind die chirurgischen und prothetischen Konzepte und Empfehlungen, basierend auf dem 1. und 2. CAMLOG Foundation Consensus Report. Die Consensus Reports dienen als Grundlage für Fragen aus der täglichen Praxis, die beim Kongress in Valencia sowohl aus universitärer als auch aus klinisch-praktischer Sicht behandelt werden. Den Höhepunkt zum Abschluss der beiden Kongresstage bilden Falldiskussionen zum brisanten Thema „Komplikationen – was können wir aus ihnen lernen?“. Eine hervorragende Möglichkeit, Kenntnisse und praktische Fähigkeiten in der dentalen Implan-

logie noch weiter zu vervollkommen, bieten die am Vortage des eigentlichen Kongresses angebotenen „Hands-on“- oder theoretischen Workshops.

Neben dem hochstehenden wissenschaftlichen Kongressprogramm besitzt auch der Veranstaltungsort Valencia große Anziehungskraft. Die drittgrößte Stadt in Spanien ist dank ihrer Lage am Mittelmeer und des damit verbundenen angenehmen Klimas sehr attraktiv und bietet für jeden Geschmack etwas. Ein Muss für jeden Naturwissenschafts-, Kultur-, Kunst- und auch Architekturbegeisterten stellt mit Sicherheit die futuristische Ciudad de las Artes y de las Ciencias dar. Ein im Flussbett des inzwischen versiegten und städtebaulich genutzten Flusses Turia angesiedelter hochmoderner Wissenschaftspark, der in dieser Dimension und architektonischen Extravaganz wohl weltweit seinesgleichen sucht! [Info](#)



CAMLOG Foundation

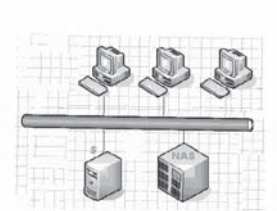
Tel.: +41 61 5654100

www.camlogfoundation.org

www.camlogcongress.com

ANZEIGE

Die digitale Praxis


DIXI®

- + Folien Scanner ☒
- + DIXI Software ☒
- + EDV kompl. ☒
- + Server ☒
- + vor Ort support ☒

optional OPG/ Keph

ANTERAY GmbH

Brückkanalstraße 3 · 90537 Feucht · 09128 / 92 66 - 60 · info@dent-xray.de

Zahnerhaltung oder doch lieber ein Implantat?

Am 19. und 20. September 2014 findet das 11. Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin statt. Das Thema der Veranstaltung lautet: Implantologie interdisziplinär – das Implantat vs. Zahnerhalt.



LEIPZIG – Die meisten Zahnärzte kennen sicherlich den alten Implantologen-Gag, wonach jeder natürliche Zahn einem Implantat im Wege

stünde. Geht man mal davon aus, dass das in der Praxis sicher nicht so gehandhabt wird, so kommen hier dennoch ganz zentrale Problema-

tiken innerhalb der Implantologie zum Ausdruck, nämlich die Fragen, ob und wie lange es sinnvoll ist, einen natürlichen Zahn zu erhalten, wann im Interesse des Knochenerhalts und der optimalen implantologischen Versorgung der richtige Zeitpunkt für die Zahnextraktion ist oder auch die letztlich entscheidende Frage des Patienten „Was würden Sie tun, Herr Doktor, wenn es Ihr Zahn wäre?“.

Da es sich hier um Fragestellungen aus dem Alltag einer jeden Zahnarztpraxis handelt, dürfte das spannende und „spannungsreiche“ Programm des 11. Leipziger Forums nicht nur für den Implantologen, sondern für alle Zahnärzte von Interesse sein. Die Veranstaltung hat sich in den letzten zehn Jahren aufgrund ihrer Themenvielfalt und Aktualität einen festen Platz im jährlichen Fortbildungskalender erobert und bietet neben dem Hauptpodium „Implantologie“ auch immer ein breit gefächertes Parallelprogramm „Allgemeine Zahnheilkunde“.

Mit der sehr komplexen und praxisorientierten Themenstellung verspricht das Forum erneut ein hochkarätiges Fortbildungsereignis. Experten von Universitäten und aus der Praxis werden über ihre Erfahrungen berichten und mit den Teilnehmern die praktische Umsetzung erörtern. Die spannenden Vorträge und Diskussionen im Hauptpodium werden abgerundet durch ein vielseitiges begleitendes Kursprogramm zu den Themen Parodontologie, Endodontie, Sinuslift, GOZ, Hygiene und QM.

Die wissenschaftliche Leitung der Tagung liegt in diesem Jahr in den Händen von Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler und Dr. Theodor Thiele M.Sc., beide Berlin. 

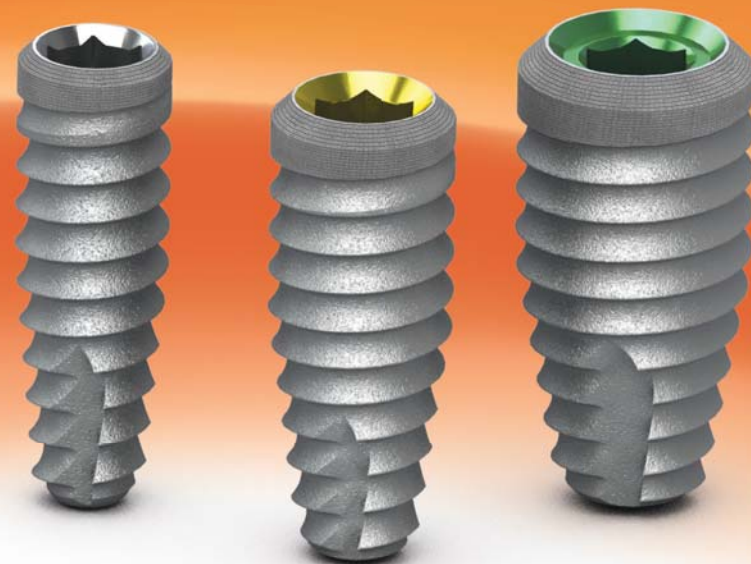
„11. Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin“
[Programm]



OEMUS MEDIA AG

Tel.: +49 341 48474-308
event@oemus-media.de
www.leipziger-forum.info

Tapered Internal plus Implantatsystem



make the switch

Platform-Switching
Design zur Vermehrung des Weichgewebenvolumens auf der Implantatschulter

Laser-Lok®-Bereich
Unterstützt die Anlagerung von Weichgewebe und erhält den krestalen Knochen



Optimiertes Gewindedesign
Selbstschneidendes Buttress-Gewinde zur Erhöhung der Primärstabilität



Restaurative Leichtigkeit
Farbkodierung der konischen Innensechskantverbindung zur schnellen Identifikation und eindeutigen Komponentenabstimmung



*Clinical and histologic images are courtesy of Myron Nevins, DDS and Craig Misch, DDS.

Fragen Sie nach unseren aktuellen Angeboten!

Nutzen Sie unsere Kontaktdaten zur Anforderung weiterführender Informationen.

BioHorizons GmbH
Bismarckallee 9
79098 Freiburg
Tel. 0761 55 63 28-0
Fax 0761 55 63 28-20
info.de@biohorizons.com
www.biohorizons.com

BIOHORIZONS®
SCIENCE • INNOVATION • SERVICE